

Fischereiwirtschaft (Lehrberuf)

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Berufsausbildung in Fischereiwirtschaft bildet die Basis für den Beruf Fischer*in

Fischer*innen züchten und betreuen verschiedene Arten von Speisefischen. Sie beliefern Groß- und Kleinabnehmer*innen mit Lebendfischen oder sie verarbeiten Fische durch Filetieren, Räuchern oder Einfrieren weiter. Fischer*innen kontrollieren laufend den Entwicklungs- und Gesundheitszustand der Fische, den Zu- und Ablauf des Wassers und die Wasserqualität. Sie arbeiten als Selbstständige oder mithelfende Familienangehörige in Familienbetrieben oder sie sind in Großbetrieben der Fischereiwirtschaft beschäftigt. Sie arbeiten mit Berufskolleg*innen und Hilfskräften zusammen und stehen in Kontakt zu Tierärzten/Tierärztinnen, Behörden, Kund*innen und Lieferant*innen.

• Teich- und Beckenanlagen reinigen; die über den Winter abgelassenen Teiche und Becken füllen

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- gezüchtete Jungfische in die Zuchtteichanlagen aussetzen, Fische füttern (händisch oder durch zeitgesteuerte Futterautomaten)
- Zuchtteiche und Becken düngen, Wasserproben entnehmen
- · Wasserzu- und -ablauf regulieren, Wasserqualität (z. B. Temperatur, Sauerstoffgehalt, Phosphatgehalt) kontrollieren
- Entwicklungs- und Gesundheitszustand der Fische regelmäßig überprüfen, Behandlungsmaßnahmen bei erkrankten Fischen durchführen
- die Teiche im Spätherbst abfischen
- die Fische sortieren und verteilen
- die Lebendfische zu Groß- und Kleinabnehmer*innen transportieren
- die Fische für den Verkauf verarbeiten und vorbereiten
- Fischprodukte wie Tiefkühlprodukten, Pasteten, Räucherfischen usw. herstellen
- · Sportfischereiteiche mit Jungtieren (Setzlinge) besetzen

Anforderungen

- gute k\u00f6rperliche Verfassung
- Wetterfest
- gute Beobachtungsgabe
- kaufmännisches Verständnis
- mit Tieren umgehen können
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als Lehrausbildung (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im Ausbildungsbetrieb und begleitend dazu in der

Berufsschule. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.

